

**Tagesordnung I Punkt 17 der öffentlichen Sitzung am 28.06.2007**

Vorlage Nr. 07-A-24-0004

**Ausschreibungstext zur Besetzung der Stelle eines/einer hauptamtlichen Beigeordneten  
(Stadtrat/Stadträtin)**

---

**Beschluss Nr. 0319**

Die Stelle eines/einer hauptamtlichen Beigeordneten (Stadtrat/Stadträtin) ist mit dem folgendem Text öffentlich auszuschreiben:

In der hessischen Landeshauptstadt Wiesbaden (ca. 272.000 Einwohner/innen) ist zum 01. Oktober 2007 die Stellen eines/einer

hauptamtlichen Beigeordneten  
(Stadtrat/Stadträtin)

zu besetzen.

Gesucht wird eine qualifizierte und aufgeschlossene Persönlichkeit mit Führungsqualitäten. Von dem/der Bewerber/in werden überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und hohe Flexibilität erwartet. Erwünscht sind Teamfähigkeit, engagiertes, zielorientiertes Arbeiten und die Fähigkeit, konstruktive konsensfähige Lösungswege zu finden. Erfahrungen im Bereich der Kommunalpolitik sind erwünscht.

Die Bewerber/innen sollen über eine abgeschlossene wissenschaftliche Ausbildung an einer Hochschule bzw. Fachhochschule und über mehrjährige Berufserfahrung verfügen. Die Zuweisung der Dezernatsbereiche erfolgt durch den Oberbürgermeister gemäß § 70 HGO.

Die Bewerber/innen müssen bereit sein, in allen Verwaltungsbereichen tätig zu sein.

Die Wahlzeit für hauptamtliche Beigeordnete (Stadträte/Stadträtinnen) beträgt 6 Jahre. Eine Wiederwahl ist möglich. Die Stelle eines hauptamtlichen Beigeordneten (Stadtrat/Stadträtin) ist nach der Kommunalbesoldungsordnung nach Besoldungsgruppe B 7 des Bundesbesoldungsgesetzes ausgewiesen. Außerdem wird eine Aufwandsentschädigung nach dem Hessischen Wahlbeamten-Aufwandsentschädigungsgesetz gewährt.

Wählbar zum/zur hauptamtlichen Beigeordneten (Stadtrat/Stadträtin) ist jede/r Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 Grundgesetz oder Bürger/innen, die die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen, die am Tag der Wahl das 25. Lebensjahr vollendet und das 64. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und nicht vom Wahlrecht nach § 31 der Hess. Gemeindeordnung ausgeschlossen sind.

Bewerbungen sind bis zum 31. August 2007 im verschlossenen Umschlag unter Vorlage der Lebens- und Berufsdaten sowie Zeugnissen und eines Lichtbildes zu richten an:

Stadtverordnetenvorsteherin  
Angelika Thiels  
Vorsitzende des Ältestenausschusses als Wahlvorbereitungsausschuss  
Rathaus, Zimmer 113  
65183 Wiesbaden

Eine persönliche Vorstellung erfolgt nur nach entsprechender Aufforderung des Wahlvorbereitungsausschusses.

Zu veröffentlichen in:

- Wiesbadener Kurier
- Wiesbadener Tagblatt
- Allgemeine Zeitung Mainz
- Hess. Staatsanzeiger

1. Den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung mit der Bitte um Kenntnisnahme  
Wiesbaden, .07.2007
2. Dem Magistrat mit der Bitte um weitere Veranlassung

Thiels  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
-16-

Wiesbaden, .07.2007

Dezernat I/16  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller  
Oberbürgermeister